



„BildungsBande – mit Kinderrechten in die Zukunft“

Information für ältere Schülerinnen und Schüler,
die als Schülercoachs aktiv werden wollen.

„BildungsBande – mit Kinderrechten in die Zukunft“ ist ein Peer-Education Programm: hier lernen Kinder von Kindern und Jugendlichen und Kinder mit Kindern. Das funktioniert so: Ihr trefft als ältere Schülerinnen und Schüler zu fest vereinbarten Zeiten mindestens einmal in der Woche mit jüngeren Kindern in Grundschulen oder Kitas zusammen und arbeitet mit ihnen.

Eure Aufgabe und Selbstverständnis:

Ihr seid Schülercoachs und versteht Euch als Helfer, Unterstützer, Begleiter und Freunde. Als Schülercoachs werdet Ihr eine wichtige Bezugsperson für die jüngeren Kinder. Ihr bietet ihnen Freundschaft und Unterstützung an, lernt mit ihnen, lest ihnen vor, malt, hilft bei den Hausaufgaben, spielt mit ihnen und macht kreative Sachen. So entsteht eine vertrauensvolle Beziehung. Für die „Kleinen“ seid Ihr ein Vorbild. Wenn alles gut geht, dann sind sie sehr stolz darauf, mit Euch zusammen sein zu dürfen.

Wie werdet ihr vorbereitet?

In einem Auftakttreffen erfahrt Ihr alles über das Programm „BildungsBande – mit Kinderrechten in die Zukunft“. Ihr lernt die Kinderrechte kennen und erfahrt, was einen guten Schülercoach ausmacht. In der anschließenden Hospitationsphase lernt Ihr die Partnerschule und die jüngeren Kinder kennen, mit denen ihr in Zukunft einmal pro Woche Zeit verbringen werdet. Leitfragen, die Ihr in einem Projektbuch findet helfen euch bei der Hospitation.

Nach einiger Zeit kommt ihr zu einem Planungs- und Reflexionsworkshop zusammen. Gemeinsam wird die Hospitationsphase besprochen und geplant welche Aufgaben Ihr bei den jüngeren Kindern übernehmen möchtet.

Das Projektbuch

Ihr erhaltet ein Projektbuch, in das Ihr Eure Erfahrungen während der Hospitationszeit eintragen könnt. Dort könnt Ihr fortlaufend dokumentieren, was Ihr als Peer-Coachs mit den jüngeren Kindern gemacht habt (sei es als Foto, Geschichte, Bild o.a.).

Außerdem werden Eure Besuche an der Partnerinstitution abgezeichnet. Dies ist wichtig für das Abschlusszertifikat.

Wer unterstützt Euch?

An Eurer Schule gibt es eine Schulkoordinatorin/einen Schulkoordinator, die Euch betreut und als Ansprechpartner zuständig ist. Einmal im Monat oder alle paar Wochen kommt Ihr zu einem Reflexionstreffen und Erfahrungsaustausch zusammen.

Das „BildungsBande Arbeits- und Lernfest“

Mit Eurem Einsatz als Schülercoachs seid Ihr Teil des Netzwerks „BildungsBande“. Einmal im Jahr treffen sich alle Kinder und Jugendlichen zu einem coolen Lerntag, mit Musik, Filmen, Präsentationen, Kunst und neuen Methoden. Und natürlich mit leckerem Essen. Da lernt Ihr auch die Schülercoachs anderer Schulen kennen und könnt Euch austauschen und verabreden.

Abschlusszertifikat

Am Ende des Schuljahres erhaltet Ihr für Euer besonderes Engagement und Einsatz ein Zertifikat. Dies solltet Ihr gut aufbewahren, da es bei der Berufswahl, Bewerbung und Studium ein wertvolles Dokument darstellt.

Was noch?

BildungsBande gibt es auch mit anderen Schwerpunktthemen: „BildungsBande – mit Energie in die Zukunft“ (Träger: wert-voll gGmbH, Dortmund) und „BildungsBande – damit's beim lernen klappt“ (in NRW und Berlin)

www.bildungsbande.de

Ansprechpartnerin:
Makista e.V. - Bildung für Kinderrechte und Demokratie
Lea Berend, Projektleitung
Löwenhof - Haus B, Löwengasse 27, 60385 Frankfurt a.M.
Telefon: 069 9494467 42 Fax: 069 9494467 67
E-Mail: berend@makista.de